



Kinderchancen Singen e.V.

Feuerwehrstr. 6  
78224 Singen

Tel: 07731 / 9561-0

heintschel@caritas-singen.de

13. Juli 2018

An den  
Landkreis Konstanz  
Herrn Sozialdezernenten Axel Goßner  
Benediktinerplatz 1  
78467 Konstanz

## Aufbau eines Präventionsnetzwerkes gegen Kinderarmut in Singen

### Antrag für weitere Förderung ab 2019

Sehr geehrter Herr Goßner,

unser Projekt „Aufbau eines Präventionsnetzwerkes gegen Kinderarmut in Singen“ wird vom Sozialministerium Baden-Württemberg, der Stadt Singen und dem Landkreis Konstanz tatkräftig unterstützt. Für Ihre inhaltliche und finanzielle Mithilfe sind wir sehr dankbar.

Die Bekämpfung der Kinderarmut ist zweifellos eine zentrale Herausforderung für die Zukunft. Aus diesem Grund arbeiten wir gemeinsam an vielen Stellen, um allen Kindern im Landkreis – unabhängig vom Einkommen ihrer Eltern – die Chance auf ein selbständiges Leben zu geben.

Um das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut in Singen nachhaltig zu sichern, müssen weiterhin einzelne zentrale Aufgaben von professionellen Mitarbeiter/innen übernommen werden. Ein großer Teil unserer Arbeit wird jedoch auch weiterhin im Ehrenamt und über Sponsoring erledigt.

- 1. Netzwerkarbeit und Projektkoordination:** Hierfür beschäftigen wir eine Sozialarbeiterin mit einem Stellenumfang von 50 Prozent. Nach dem Aufbau von zwei Grundschulen in Singen als Stadtteilschule liegt nun der Schwerpunkt in der Entwicklung eines Integrierten Handlungskonzeptes gegen Kinderarmut. Hier arbeiten wir konzeptionell eng mit der Stadt Singen und dem Kreisjugendamt Konstanz zusammen.

Für die Finanzierung beantragen wir für den Zeitraum von weiteren 3 Jahren einen jährlichen Zuschuss von **15.000 Euro**.

Die Erhöhung des Zuschusses gegenüber den Vorjahren um 5.000 Euro begründet sich mit dem Wegfall der Förderung durch das Land Baden-Württemberg (2017 und 2018 jeweils 15.000 Euro).

Im gleichen Zuge werden wir eine Erhöhung um 5.000 Euro jährlichen Zuschuss bei der Stadt Singen beantragen und sind ebenfalls bereit, unseren Eigenanteil um 5.000 Euro zu erhöhen.

2. **Frühe Hilfen für Jenische:** Hierfür beschäftigen wir eine weitere Sozialarbeiterin mit 50 Prozent Beschäftigungsumfang. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Etablierung von frühen Hilfen in der Risikogruppe der jungen Jenischen. Durch die bisherige Arbeit haben wir hier einen guten Zugang zu dieser Zielgruppe erreicht.

Für die Finanzierung beantragen wir für den Zeitraum von weiteren 3 Jahren einen jährlich Zuschuss von **17.500 Euro**.

Den Betrag für diesen Zuschuss haben wir um jährlich 2.500 Euro ab 2019 verringert, da es sich gezeigt hat, dass der Zuschuss nur in dieser Höhe notwendig ist.

Wir bitten Sie, die beiden Zuschüsse künftig an die mit der Liga der Freien Wohlfahrtspflege vereinbarten Indexlösung anzupassen.

Eine ausführliche Konzeption und ein Kosten- und Finanzierungsplan ist dem Antrag beigelegt

Der Verein Kinderchancen hat durch das o.g. Projekt in den letzten Jahren ein starkes Netzwerk gegen Kinderarmut in Singen aufgebaut. Die Kooperation und Kommunikation zwischen allen Beteiligten konnte erheblich verbessert und intensiviert werden. In vielen Bereichen sind wir zum „Motor“, Begleiter und Unterstützer bei der Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur in Singen geworden.

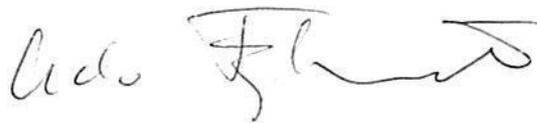
Jetzt geht es darum, den angestoßenen Prozess weiter zu führen und die Präventionsarbeit langfristig zu sichern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Heintschel  
Vorsitzender



Udo Engelhardt  
Stellvertretender Vorsitzender

Anlage:

- Konzeption mit Finanzierungsplan